

Erste Ziehung schon am 20. October.

Görlitzer Lotterie

Mit 90% garantirt.

eingetheilt in zwei Klassen

Mit 90% garantirt.

mit

17347 Gewinnen und einer Prämie.

I. Klasse.
Ziehung am 20. u. 21. October 1897.
Preis eines Looses: $\frac{1}{2}$ 6,60 M., $\frac{1}{4}$ 3,30 M.

II. Klasse.
Ziehung vom 15.—18. December 1897.
Preis eines Looses: $\frac{1}{2}$ 4,40 M., $\frac{1}{4}$ 2,20 M.

Gewinne	Mark Werth
1 zu 40000 =	40000
1 zu 10000 =	10000
1 zu 5000 =	5000
1 zu 3000 =	3000
1 zu 2000 =	2000
2 zu 1000 =	2000
4 zu 500 =	2000
10 zu 200 =	2000
20 zu 100 =	2000
40 zu 50 =	2000
50 zu 30 =	1500
100 zu 20 =	2000
7375 zu 12 =	88500
7606 Gewinne, Werth M.	162000

Gewinne	Mark Werth
Grösster Gewinn ist im glücklichsten Fall 250000	
1 Prämie zu	150000
1 Gewinn zu 100000 =	100000
1 zu 50000 =	50000
1 zu 20000 =	20000
1 zu 10000 =	10000
1 zu 5000 =	5000
3 zu 3000 =	9000
3 zu 2000 =	6000
10 zu 1000 =	10000
20 zu 500 =	10000
100 zu 200 =	20000
200 zu 100 =	20000
400 zu 50 =	20000
1000 zu 20 =	20000
8000 zu 15 =	120000
9741 Gewinne und 1 Prämie, Werth M.	570000

Der Gewinn, der von diesen 21 Hauptgewinnen zuletzt gezogen wird, erhält auch die Prämie von 150000 M.

Ganze Loose I. Klasse: à M. 6,60. Halbe à M. 3,30. Porto und Gewinnliste = 30 Pfg. =
Erneuerungspreis für die II. Klasse: à „ 4,40. „ „ „ 2,20. (für Voll-Loose 50 Pfg.)
Voll-Loose, für beide Klassen gültig: à „ 11,00. „ „ „ 5,50.

empfehl und versendet auch gegen Coupons und Briefmarken oder unter Nachnahme

Carl Heintze, General-Debit, Berlin W., Unter den Linden 3.

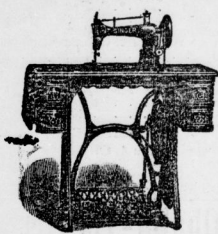


Preussische Pfandbrief-Bank.

Durch Bekanntmachung vom 19. April d. J. haben wir die auf unsere frühere Firma — Preussische Hypothek-Vericherungs-Aktien-Gesellschaft — lautendenden 4%igen Hypothek-Antheil-Certifikate zur Veräusserung für den 2. Januar 1898 gefündigt und gleichzeitig den Besitzern das Recht eingeräumt, ihre Certifikate in unsere 3 1/2%igen Hypothek-Pfandbriefe Em. XVIII. deren Kündigung und Verloosung bis zum Jahre 1908 ausgesetzt ist, umzutauschen. Von diesem Umtausch-Rechte ist bei einer Gesamtsumme von Mark 25 444 500.— bisher für den Betrag von Mark 19 672 200.— Gebrauch gemacht, so daß bis heute ein Restbetrag verbleibt von Mark 5 772 300.— Um vielfach an uns herangekommenen Wünschen gerecht zu werden, haben wir mit den an der Durchführung dieser Transaction beteiligten Banken, der Dresdener Bank in Berlin und der Nationalbank für Deutschland in Berlin, das Uebereinkommen getroffen, die Frist für den Umtausch bis zum 15. October d. J. einschließlich zu verlängern. Der Umtausch erfolgt bei uns und den vorstehend genannten beiden Banken, sowie bei unseren sämtlichen Pfandbrief-Verkaufsstellen derart, daß wir gegen den Nominalbetrag den gleichen Nominalbetrag in 3 1/2%igen Pfandbriefen gewähren, die 4%ige Verzinsung bis zum Schluß dieses Jahres belassen, die bis dahin laufenden Zinsen und entfallende Zinsüberschüsse vorabbezahlen, und eine Umtauschprämie von 1/4% auf den Nominalbetrag verfallen, mithin eine bare Zahlung bei den Januar-Juli-Zinsen von Mark 13,75, bei den April-October-Zinsen von Mark 23,75 für je 1000 Mark Kapital leisten. Der Schlussnotenempel wird von uns getragen. Anmelde-Formulare sind bei uns und den oben bezeichneten Stellen erhältlich. Berlin, den 29. September 1897.

Preussische Pfandbrief-Bank.

SINGER



Nähmaschinen
für Hausgebrauch, Kunststickerei und industrielle Zwecke jeder Art.
Ueber 13 Millionen
fabricirt und verkauft!
Die Singer Nähmaschinen verdienen ihren Ruf auf der vorzüglichsten Qualität und großen Leistungsfähigkeit, welche von jeder alle Fabrikate der Singer Co. auszeichnen. Kostenfreie Unterrichts-Kurse auch in der Modernen Kunststickerei.
Singer Co. Act. Ges.
Leipziger Straße 20. **Halle a. S.** Leipziger Straße 20.
Frühere Firma: G. Heilminger.

Im Hause **Friedrich Arnold**, Gr. Ulrichstr. 10.
Inhaber: Adolph Heller,
empfehlte seine für letzte Saison mit den größten Neuheiten auf das Reichste ausgestatteten Läger von
Tapeten
in allen Preislagen,
Portieren u. Möbelstoffen,
Teppichen vom Stilk und abwärts, Läuferstoffen, Cocos- u. Manillafabrikaten,
Linoleum, beste „Delmenhorst“ Marken, u. „Köpenick“
bei billigster Preisstellung. Nur Gr. Ulrichstr. 10. Fernsprecher 315.

Kaufmännischer Verein.
Montag Abend 8 1/2 Uhr im Bürosaal Vortrag des Sanitätsamts-Vertrags Herrn Dr. Wermert, über das **Neue Deutsche Handelsgesetzbuch.**
Am Besonderen über den am 1. Januar 1898 in Kraft tretenden Abchnitt. Der Vorstand.

Krieger-Verein
zu Halle a. S.
Montag den 4. Okt. 8 Uhr
General-Versammlung
im Vereinslokal „Eiskeller“.
Tagesordnung: 1. Entrichtung der Vereinsbeiträge. 2. Befriedigung resp. Beschäftigung über Abhaltung einer Vereinsfeier. 3. Mitteilung des Einladungsscheins zum Herbst-Delegiertenkongress des Bezirks. 4. Berichtendes.
Die Vereinsmitglieder wollen in dieser Versammlung recht zahlreich erscheinen. Der Vorstand.
3. A. : Geyer, Vereinsvorsitzmann

Deutsche Reichsfachschule.
Fest-Verband Halle a. S. und Umgebung.
Dienstag den 5. October Abends 8 Uhr findet im Etablissement „Neues Theater“ das
Erste Stiftungsfest mit **Bannerweihe, Concert, Theater, Ball**
statt, wozu sämtliche Feste und Festherren, Freunde und Gönner herzlich einladet. Der Vorstand.
Montag Abend findet große Vorfeier im Vereinslokal **Holbig's Restaurant**, Steinstraße statt.

Wlanen.
Montag, den 4. October d. J., Abends 8 Uhr
General-Versammlung
im Vereinslokal „Englisches Hof“, Gr. Berlin.
Tages-Ordnung:
1) Vorlegung des Protokolls über die letzte Versammlung.
2) Wahl eines Abgeordneten zur Bezirksversammlung.
3) Geschäftsbericht.
4) Rechnungslegung.
5) Rechnungsabw. 6) Berichtendes.
Der Wichtigkeit der T.-D. halber ist das Erscheinen sämtlicher Kameraden dringend erforderlich und wird deshalb bestimmt auf allezeitiges Erscheinen gedrungen. Der Vorstand.

Verein ehem. 43er.
Zu unserem am 10. October in der Kaiser-Wilhelmshalle stattfindenden 2. Stiftungsfest, verbunden mit Concert, Theater und Ball, werden Freunde und Gönner sowie sämtliche Regimentskameraden herzlich durch freundschaftlich eingeladen.
Entrichtungen sind zu haben bei den Kameraden: Timme, Königstraße 2. Linke, Brunnenstraße 21. Kuntze, Schulstraße 7. Kupper, Wolfstraße 7. Zenke, Jägerplatz 30a. Der Vorstand.

Techniker-Verein Halle a. S.
Montag den 4. October d. J., Abends 8 1/2 Uhr
General-Versammlung
in der „Dresdener Bierhalle“, Kaulenstraße 1, Tr. 1.
Tagesordnung: Bericht des Vorstands und der Abgeordneten für den Bezirkskongress. Der Vorstand.

„Germania“ Verein wirtl. Krieger zu Halle a. S.
Sonntag den 2. October Abends 8 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal „Hotel zum Kröppchen“. Um recht zahlreiches Erscheinen der Kameraden ersucht
Der Vorstand.

Vereins-Zimmer
für 30-100 Personen nach einzige Lage frei **Restaurant Reichs-Kanzler**
Leipziger Str. 17.

Musik-Unterricht.
Unterzeichneter, Schüler der Hochschule zu Dresden, empfiehlt sich hiermit zum **gründlichen Unterrichte** in nachstehenden Fächern, an vorgeschrittenen, sowie auch an Anfänger, nach conserv. leicht fasslicher Methoda.
Klavier (Schüler von Hofrath Professor Krantz),
Violine (Schüler von Professor Rappoldt),
Theorie (Schüler von Professor Rischbieter).
Der Unterricht der instrumentalen Fächer erstreckt sich auf **Solo- und Ensemble** (4 händig, Trio- und Quartettspiel). Einzelunterricht wird ausser ganzen auch zu halben Stunden erteilt. Einzelunterricht wird
— Honorar mässig. —
Anmeldungen nimmt entgegen
Concermeister **Wagner**, Wuchererstr. 15, I.
Sprechzeit von 11 1/2—12 1/2 Vorm.

Tanz-Unterricht.
Der I. Winterkurs meines Tanzaunterrichts nebst Anleitung über Beschreib der Körperbewegungen und Umgangsformen für Gemamt- und Einzel-Unterricht beginnt **Mitte October** in der **Kaiserstraße 24**, einen neuen Unterricht empfehle ich mich zum Einüben von Tänzen zu **Aufführungen**.
Gefällige Anmeldungen werden jederzeit in meiner Wohnung entgegen genommen.
H. Wipplinger, Tanzlehrer, Auguststr. 11, I. Et.
Mitglied der Genossenschaft deutscher Tanzlehrer.

Stenographie!
Der unterzeichnete Verein eröffnet am **Mittwoch den 6. d. Mts.** in seinem Vereinslokal „Hotel „Zehmerger Allee“, Gr. Steinstraße 24, einen neuen **Stenographen-Kursus** in der leicht erlernbaren **Stenographia** und ladet zur regen Theilnahme an demselben herzlich ein. Honorar incl. Lehrmittel 3 Mark.
I. Stenographen-Verein Halle a. S.

Seminar
für Kindergärten und Privatlehrerinnen, **Laurentiusstr. 7.** Beginn des neuen Semesters den 12. October. Dir. **Eysell-Wedding.**
Handelslehranstalt d. Kaufm. Innungshalle zu Gotha.
Beginn des Wintersemesters am 11. October. Prospekte und sonstige Auskunft durch den Director **R. Amthor.**

Gröfzung.
Allen werthen Gönnern, Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage die Besitzerschaft des
Restaurants „Bergschenke“
Cröllwitz
übernommen habe.
Für das mir bisher in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen sage ich Allen Dank und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, auch in meinem neuen Local allen an mich gestellten Anforderungen gerecht zu werden.
In dem ich meine bisherige vorzügliche Küche, sowie reichhaltigen Keller in empfehlende Erinnerung bringe, bitte ich durch recht zahlreichem Besuch um gütige Unterstützung meines neuen Unternehmens.
Dochachtungsvoll
Robert Richter,
früher Restaurant „Eisfelder“,
Morgen Sonntag Ballmusik.

Berger's Bierhaus,
Dorotheenstr. 12.
Pilsener und Kaiser-Ausschank.
Restaurant u. Café
Abrechtstr. **Otto Sierau** Abrechtstr. Nr. 6.
empfehlte seine schönen Localitäten zur gefälligen Benutzung.
Großer Mittagstisch im Abonnement 1 Mk.
Reichhaltige Speisekarte zu kleinen Preisen.

Preuss. Garde.
Sonntag den 2. October Abends 8 Uhr
im Vereinslokal „Goldenes Schiffchen“
Monats-Versammlung
1. Abführung der Beiträge.
2. Rechnungsabw.
3. Wahl zweier Vertreter zum Bezirks-Abgeordnetenrat.
4. Abhaltung eines Vergnügens.
5. Berichtendes.
Unter Hinweis auf § 15 Abs. 2 der neuen Statuten werden die Herren Kameraden um allezeitiges und pünktliches Erscheinen ersucht.
Gemeinnützige Carditen, welche dem Verein beizutreten wünschen, sind als Gäste willkommen. Der Vorstand.

Mötzlich.
Zum Entenbankett Sonntag den 3. October ladet zur **Salmusit** freundlichst ein
L. Meyer.
Stadt Einbeck
— Frankstraße 18 —
Inhaber **Gottlob Hoffmann**,
schönes Verfeinertes von Halle.
Ingenieur Familienauswähl.
Vereinszimmer, Saal, passend zu Hochzeiten, Veranlassungen, etc.
Zweites u. Getränke fl. billig und in größter Auswahl. Mittagstisch 50 J.
Hôtel u. Restaurant „Weisses Ross“,
Geißstraße 5.
Empfehle meinen neu renov. Saal zur Abhaltung von Familienfeiern, Hochzeiten, Veranlassungen, etc.
u. s. w.
Zum Besuch kommt: **S. Bauer**,
schönes, hell und buntes, Galambacher von G. Berg und Schillerstr. 10.
Dochachtungsvoll **Fritz Obst.**
Morgen Sonntag Abend
W. Franke, Gänsebraten.
W. Franke, Viktoriaplatz 3. (r)

Verein der Krieger von 1866 ab.
Dienstag den 5. October d. J. Abends im **Reichs-Kanzler**
Tagesordnung: Bericht des Vorstands und der Abgeordneten für den Bezirkskongress. Der Vorstand.

Rechtverein „Wilhelmshelm.“
Montag den 4. October Abends 8 Uhr
General-Versammlung im Vereinslokal **Feledeemann's Restaurant „Wilhelmshelm“**, Gr. Wallstr. 8.
Dochachtungsvoll
Gäste willkommen. Der Vorstand

